

Sanierung Florentiniweg

Information über die bevorstehenden Bauarbeiten betreffend Sanierung des Florentiniwegs, der Moosmattstrasse und der Rösslistrasse: Mit dieser Sanierung wird die Kanalisation zu einem Trennsystem ausgebaut. Zudem werden die Wasserleitungen ersetzt und weitere Werkleitungen ausgebaut und schliesslich die Strassen erneuert.

Die Arbeiten beginnen ab Montag, 30. September, am Florentiniweg. Sie werden durch die Amrein AG Rickenbach durchgeführt. Während den Bauarbeiten muss mit Behinderungen und Lärmemissionen gerechnet werden. Bei temporären Sperrungen von Liegenschaftszufahrten werden die betroffenen Anstösser frühzeitig informiert.

Die Sanierung der Moosmattstrasse ist ab Januar 2025 vorgesehen, die Arbeiten an der Rösslistrasse erfolgen anschliessend. Die Amrein AG Rickenbach ist bestrebt, die Bauzeit möglichst kurz zu halten.

«Vorsorgen fürs Alter» – Infoveranstaltung in Sursee

Pro Senectute Kanton Luzern lädt am Donnerstag, 24. Oktober, im Pfarreizentrum Sursee, St. Urbanstrasse 8, zur Infoveranstaltung «Vorsorgen fürs Alter – Vorausdenken und selbst entscheiden» ein. An dieser Informationsveranstaltung erhalten Sie Tipps zum Ausfüllen der wichtigsten Vorsorgedokumente. Weiter informiert die KESB über ihre Rolle und Aufgaben. Ausserdem referieren Vertreter der Raiffeisenbank über die finanzielle Vorsorge im Alter. Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum. Die Veranstaltung findet statt von 18.30 bis 20.30 Uhr, eine Anmeldung ist erwünscht bei: lu.prosenectute.ch/info, Telefon 041 226 11 88. Der Eintritt ist frei.

Bildungsgutscheine des Kantons

Das Luzerner Modell der **Bildungsgutscheine zur Förderung der Grundkompetenzen von Erwachsenen** hat sich bewährt. Aus diesem Grund hat der Regierungsrat entschieden, auch von 2025 bis 2028 Bildungsgutscheine anzubieten.

Bei Fragen zur Kursanmeldung und dem Kursangebot steht weiterhin die kostenlose Hotline 0800 47 47 47 und die Kurzberatung im Beratungs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf (BIZ) an der Obergrundstrasse 51 in Luzern zur Verfügung. Die Beratungsdaten finden Sie auf: www.beruf.lu.ch/Beratung und Unterstuetzung/Kurzberatung ohne Anmeldung/Grundkompetenzen Erwachsene.

Verbotene Pflanzen im Garten durch einheimische Wildsträucher ersetzen

Seit dem 1. September gelten neue Gesetze über invasive Pflanzen. Viele Arten wie Kirschlorbeer oder chinesische Hanfpalmen dürfen nicht mehr verkauft, verschenkt oder weitergegeben werden. Es gibt keine Pflicht, sie zu entfernen, einzig für Ambrosia gilt eine Bekämpfungspflicht. Trotzdem empfiehlt es sich, die Problempflanzen im Neophytensack zu entsorgen, damit die ökologischen Schäden nicht immer grösser werden.

Was liegt also näher, als exotische Problempflanzen durch einheimische Wildsträucher zu ersetzen? Diese sind für die einheimischen Tiere - etwa Insekten, Vögel und Kleinsäuger - besonders wertvoll. Der Herbst ist zudem die ideale Pflanzzeit für einheimische Sträucher. Also nichts wie los: Weg mit dem Kirschlorbeer, her mit den Wildsträuchern!

Weitere Tipps erhalten Sie auf der Webseite der Umweltberatung Luzern: <https://umweltberatung-luzern.ch>



(Bildlegende:) Kirschlorbeer mit Wildsträuchern ersetzen

Baubewilligungen

Die Gemeindeverwaltung Rickenbach, Bau + Infrastruktur, hat folgende Baubewilligung erteilt:

Burkard Daniel und Verena, Niederwil 1, 6221 Rickenbach, für die Erstellung eines zusätzlichen Autoabstellplatzes;

Estermann Marco, Herrenmattstrasse 1, 6330 Cham, für die Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung) beim Wohnhaus Dominikusweg 2, Rickenbach;

Habermacher Adrian, Gweystrasse 6, 6221 Rickenbach, für die Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung) beim Wohnhaus Gweystrasse 4, Rickenbach;

Hermann Andreas und Petra, Sandacher 7, 6221 Rickenbach, für die Erstellung einer Sitzplatzüberdachung mit Windschutzverglasung;

Stalder Peter, Buttenbergstrasse 1e, 6221 Rickenbach, für die Erstellung einer Wind- und Wetterschutzverglasung.

6221 Rickenbach LU, 24. September 2024

DIE RICKENBACHER Gemeindeganzlei